

seeham

im blickpunkt

Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

Aus dem Inhalt

Ausgabe 2 – Juni 2017 – www.seeham.at

- **Bürgermeister** Seite 2
- **Aktuelles** Seite 3-8
- **Berichte** Seite 9-10
- **Kinderhaus** Seite 11
- **Tourismus** Seite 12
- **Kultur** Seite 13
- **Vereine** Seite 14 -
Seite 15
- **Veranstaltungen/
Inserate** Seite 16

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt
verantwortlich:

Gemeinde Seeham,
Dorf 2, 5164 Seeham
Tel.: 06217/5525-0,
FAX: 06217/5525-30,
E-Mail: office@seeham.at,
Internet: www.seeham.at

Irrtümer und Druckfehler
vorbehalten!



Foto: Hans Ziller

Bürgermeister



Liebe Seehamerinnen, liebe Seehamer!

Es wird Ihnen/euch sicher schon aufgefallen sein, dass unsere Ortsdurchfahrt mit neuen Straßenmarkierungen versehen wurde. Diese Maßnahme soll bezwecken, dass die Geschwindigkeits- und Lärmbelastung durch unseren Ort gedrosselt wird. Die Markierungen wurden mit Verkehrssachverständigen festgelegt, von Landesrat Mayr mitfinanziert und von der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung genehmigt. Vergleichsmessungen vorher und nachher werden zeigen, ob dieses Vorgehen das gewünschte Ergebnis bringt. Für den Zentralbereich wurde auch eine 30 km/h-Beschränkung bei der BH Salzburg-Umgebung beantragt. Aufgrund der positiven Erfahrungen werden zusätzliche Geschwindigkeitsmessanlagen aufgestellt und auch der Verkehrsausschuss befasst sich mit dieser schwierigen Materie. Da es sich um eine Landesstraße handelt, ist für jede Maßnahme die Zustimmung vom Land Salzburg notwendig sowie eine straßenpolizeiliche Bewilligung (Gutachten von Sachverständigen). Grundsätzlich muss man aber an die Fahrzeuglenker appellieren, sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung zu halten, ansonsten werden auch diese

Maßnahmen keinen Erfolg haben. Der Teufelsgrabenbach wurde mit zahlreichen Arbeiten an den Hochwasserschutzbauten wieder saniert, damit auch in Zukunft ein ausreichender Hochwasserschutz gewährleistet werden kann. Insgesamt wurden ca. € 130.000,- verbaut, die zu zwei Drittel vom Bund und Land übernommen werden. Das restliche Drittel teilt sich die Gemeinde und die Teufelsgrabenbachgenossenschaft. Ich bedanke mich beim Obmann Josef Breitfuß sowie bei allen Genossenschaftsmitgliedern für die Bereitschaft auch einen finanziellen Beitrag zum Hochwasserschutz zu leisten. Auch im Pfarrgrabenbach sind immer wieder Sanierungsarbeiten notwendig und auch hier gilt mein Dank Obmann Johannes Zwisler und allen Genossenschaftsmitgliedern.

Im Kindergarten eröffneten wir vor kurzem die Spürnasenecke, wo die Kinder in spielerischer Weise ihren Forschungsdrang und ihrer Wissensgier nachgehen können und sehr viel für ihr Leben lernen. Ein Dank an unsere Kindergartenleiterin Sylvia Leitner, die sich schon lange bemüht hat dieses Vorhaben umzusetzen. Finanziert wurde das Projekt von der Wirtschaftskammer und von der Industriellenvereinigung, die über die Stiftung Puch-Urstein € 11.000,- zur Verfügung stellten. Für das nötige Mobiliar erklärte sich ein privater Sponsor bereit, die Kosten in der Höhe von € 5.000,- zu übernehmen. Somit wurde das Gemeindebudget nicht belastet und ich bedanke mich bei den Förderern, die diese Einrichtung ermöglicht haben und wünsche den Kindern viele schöne Erfahrungen bei ihren Forschungen.

Das diesjährige Blütenfest war leider wiederum mit keinem idealen Wetter gesegnet, trotzdem kamen zahlreiche Besucher ins Biodorf Seeham.

Vor kurzem wurde im neu errichteten Brechlbad zu Webersberg das Buch „Die Kunst zu leben“ präsentiert, das

die Schönheiten der Bio-Heu-Region beschreibt, in der wir leben dürfen. Ein sehr interessantes Nachschlagewerk, wo auch viele Seehamer einen Beitrag dazu geleistet haben. Ich gratuliere den Herausgebern Robert Rosenstatter und Daniell Porsche.

Vor kurzem hab ich die Möglichkeit gehabt, mich in Vorarlberg über Blühflächen im öffentlichen Raum zu informieren. Einige Vorarlberger Gemeinden setzten dies bereits erfolgreich um und leisten einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität und für bienenfreundliche Bepflanzungen, die sich auch als ein sehr schöner Blickfang darstellen. Auch in Seeham möchten wir einiges umsetzen und planen im Herbst gemeinsam mit dem Naturschutzbund und mit der Hilfe vom Land Salzburg einige Flächen zu gestalten. Ein Informationsabend zu diesem Thema wird am 20.09.2017 stattfinden.

Die Seebühne Seeham bietet in diesem Spielsommer wieder ein anspruchsvolles und interessantes Programm. Der Höhepunkt wird die Inszenierung des Theaterstückes „Der Besuch der alten Dame“ sein. Ich wünsche allen Veranstaltungen einen guten Erfolg bei natürlich schönstem Wetter.

Unsere schöne lebenswerte Gemeinde zieht immer wieder viele Touristen an, um bei uns ihren Urlaub zu verbringen. Das gelingt nur, wenn ein gutes Klima der Gastfreundlichkeit herrscht. Ich bedanke mich bei Allen, die ihren Beitrag dazu leisten und wünsche den Gastwirten, den Vermietern sowie dem Tourismusverband eine erfolgreiche Saison und den Gästen einen schönen Aufenthalt bei uns in Seeham. Den Seehamerinnen und Seehamern wünsche ich einen erholsamen und schönen Sommer.

Ihr/Euer Bürgermeister:
Peter Altendorfer



Sitzung Gemeindevertretung

Die nächste öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung findet am Mittwoch, 05. Juli um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Seeham statt. Infos unter www.seeham.at/Politik/Termine_Gemeindeamt

Ortsdurchfahrt - Ergebnis Tempomessungen

Seit vielen Jahren steigt auf der Obertrumer Landesstraße die Verkehrsfrequenz. Die damit verbundenen Belastungen sind hinlänglich bekannt. Sie reichen von enormer Gefährdung durch weit überhöhte Geschwindigkeiten bis zu einer Lärmkulisse, die für ein Wohngebiet unverträglich ist. Sicher haben Sie bemerkt, dass seitens der Gemeinde entlang der Straße häufig ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt wurde und wird. Dieses Gerät kann so eingestellt werden, dass es die Geschwindigkeiten misst und gleichzeitig anzeigt; es kann aber auch so justiert werden, dass es nur misst (ohne Anzeige der Geschwindigkeit). Aus den vielen vorliegenden Datensätzen haben wir drei Datensätze exemplarisch gewählt:

Datensatz 1: Standort: Hauptstraße Einfahrt Segelklub; Fahrtrichtung nach Fraham; Zeitraum: 1 Woche im März 2017; jedes Fahrzeug erzeugt ca. 5 Messwerte; Ortsgebiet 50 km/h (ohne Tempoanzeige):

	Anzahl der gemessenen Werte	Anzahl der Fahrzeuge
<= 20 km/h	2023	
21-30 km/h	2931	
31-40 km/h	8937	
41-50 km/h	44358	
51-60 km/h	33008	
61-70 km/h	4253	
71-80 km/h	463	
81-90 km/h	46	
> 90 km/h	5	
Summe	96024	19129

Auswertung: 39,34 % fahren schneller als 50 km/h; der Spitzenwert lag bei 96 km/h

Datensatz 2: Standort: Hauptstraße kurz vor Fa. Alumero; Fahrtrichtung nach Obertrum; Zeitraum: 1 Woche im Februar 2015; jedes Fahrzeug erzeugt ca. 5 Messwerte; Ortsgebiet 50 km/h (ohne Tempoanzeige):

	Anzahl der gemessenen Werte	Anzahl der Fahrzeuge
<= 20 km/h	662	
21-30 km/h	730	
31-40 km/h	2478	
41-50 km/h	23991	
51-60 km/h	40075	
61-70 km/h	7584	
71-80 km/h	763	
81-90 km/h	68	
> 90 km/h	7	
Summe	76358	16639

Auswertung: 63,51 % fahren schneller als 50 km/h; der Spitzenwert lag bei 97 km/h

Datensatz 3: Standort: Hauptstraße, Ortsteil Matzing; Fahrtrichtung nach Obertrum; Zeitraum: 1 Woche im März 2015; jedes Fahrzeug erzeugt ca. 5 Messwerte; Ortsgebiet 50 km/h (ohne Tempoanzeige):

	Anzahl der gemessenen Werte	Anzahl der Fahrzeuge
<= 20 km/h	2901	
21-30 km/h	2128	
31-40 km/h	2567	
41-50 km/h	22006	
51-60 km/h	31858	
61-70 km/h	5162	
71-80 km/h	539	
81-90 km/h	38	
> 90 km/h	8	
Summe	67207	13910

Auswertung: 55,95 % fahren schneller als 50 km/h; der Spitzenwert lag bei 114 km/h

Aktuelles

Anrainerbericht zur Ortsdurchfahrt

Im Mai 2017 wurde mit der neuen Markierung der Ortsdurchfahrt ein Vorschlag zur Reduzierung der Geschwindigkeit und Lärmbelastigung vom Bürgerbeteiligungsmodell umgesetzt.

Durch besonders auffällige Trennlinien soll darauf hingewiesen werden, dass es sich bei der Ortsdurchfahrt Seeham um eine Dorfstraße handelt und nicht um eine Rennstrecke.

Die ersten Verkehrsbeobachtungen nach der „Straßenbemaalaktion“ waren wirklich überraschend. Die Geschwindigkeiten sanken und die damit verbundene Reduktion des Verkehrslärms war körperlich spürbar. Nach ca. einem Monat beginnt aber der „Überraschungseffekt“ der verbreiterten Trennlinie stark abzunehmen, dafür steigt der „Gewöhnungseffekt“ an. Vor allem im Früh- und Abendverkehr nähern sich die Fahrzeuge wieder stetig den ursprünglichen Messwerten an.



Ein Monat Beobachtungszeit ist natürlich viel zu kurz, um eine Aussage über die Wirksamkeit dieser Maßnahme treffen zu können. Ob und in welcher Weise es tatsächlich zu einer Verminderung der Belastung durch den Durchzugsverkehr kommt, wird erst nach weiteren Messreihen feststellbar sein.

Werner Dallinger- Südweg 1

Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit

Jahr für Jahr kollidieren die Interessen der Verkehrsteilnehmer mit dem Wunsch vieler Anlieger, ihre Grundstücke durch Hecken vor fremden Blicken zu schützen. Vielerorts wachsen Hecken in den Verkehrsraum hinein und behindern Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer. Diesbezüglich verweisen wir auf die Bestimmungen in der Straßenverkehrsordnung (StVO § 91) wonach Bäume, Hecken und Sträucher zu-

rückzuschneiden oder zu entfernen sind, wenn die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder die Benutzbarkeit der Straße beeinträchtigt wird. Die Gemeinde Seeham fordert daher alle Anlieger auf, Hecken oder Baumwuchs, der in Geh- oder Fahrbahnbereiche hineinragt, bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden. Je größer der Bewuchs, desto schwerwiegender ist auch die Behinderung

für die Verkehrsteilnehmer. Weiters werden auf diesem Wege alle Grundstückseigentümer ersucht, darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln von der Sicht behinderndem Bewuchs, der auf Privatgrundstücken entstehen kann, freizuschneiden. **Auch Straßenlaternen sind auszuästen, damit sie in ihrer Leuchtkraft nicht eingeschränkt sind.**

Hundeleinenzwangverordnung und Ortspolizeiliche Verordnung der Gemeinde

§ 1 Hundeleinenzwang

(1) Hunde sind außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundflächen von der Begleitperson so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres möglich ist.

(2) Diese Verpflichtung (Abs 1) gilt außerhalb von Ortsgebieten (Ortstafel, Ortsende), Siedlungen und Weilern nicht,

- a) wenn das Tier bei Fuß geht oder
- b) wenn die Begleitperson mit dem Hund eine Ausbildung (Begleithunde 2 BgH-2, Jagdgebrauchshundeprüfung und Jagdhundeprüfung) absolviert hat oder das Tier jederzeit nachweislich beherrschen kann, und

1. keine anderen Personen in Sichtweite sind;
2. kein Weidevieh in Sichtweite ist;
3. das Tier nicht bewaldete Flächen betritt.

Auszug Ortspolizeiliche Verordnung:

§ 1 Ruhezeiten Lärmschutz

Die Verwendung von lärmverursachenden Arbeits-, Garten-, Sport- und Freizeitgeräten ist von Mai bis September an Sonn- und Feiertagen gänzlich und ansonsten in der Zeit **von 12 bis 14 Uhr und von 19 bis 8 Uhr verboten**. Ausgenommen sind Vereine in Ausübung aner-

kannten Brauchtums. Damit ein möglichst konfliktfreies Zusammenleben gewährleistet ist, bitten wir Sie, die Ruhezeiten zu beachten!

§ 8 Entfernung von Hunde- und Pferdekot

Außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundflächen ist Hunde- und Pferdekot von jenen Personen unverzüglich zu entfernen, denen die Verwahrung oder Beaufsichtigung des Tieres obliegt. Diese Verpflichtung gilt nicht für bewaldete Flächen.

§ 9 Hundeverbot auf Kinderspiel und Sportplätzen

Das Mitführen oder Freilaufenlassen von Hunden auf öffentlichen oder öffentlich zugänglichen gekennzeichneten Kinderspiel- und Sportplätzen ist verboten.

Zur Information

Anzeigen über Verwaltungsübertretungen im Sinne dieser Verordnung nimmt das Gemeindeamt zur Weiterleitung an die Bezirksverwaltungsbehörde entgegen. Verwaltungsübertretungen aufgrund dieser Verordnung können mit Geldstrafen bis zu 5.000 Euro oder mit Freiheitsstrafen bis zu 1 Woche bestraft werden.

Alle Verordnungen auch unter:

www.seeham.at/Buergerservice/Verordnungen

Abfalltrennung - Wertstofftaschen



getragen und dort entleert werden.

Im Gemeindeamt ist noch ein Restbestand an Wertstoffsammeltaschen - Preis € 2,- pro Set (4 Taschen) - erhältlich:

- Altpapier & Karton (rot)
- Weiß- & Buntglas (grün)
- Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff (gelb)
- Metallverpackungen (blau)

Die Sammeltaschen können lange Zeit verwendet werden, haben eine Tragkraft von 30 kg und sind groß genug für die Sammlung zu Hause. Wenn sie voll sind, können sie bequem zum Altstoffsammelhof oder zum nächsten Sammelbehälter

Richtiger Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus



Passendes Ladegerät

Nur mit original beigeacktem oder für dieses Modell bestimmtem Ladegerät und Originalzubehör laden. So lassen sich Kurzschlüsse durch Überladungen vermeiden. Die Geräte sind aufeinander abgestimmt und erkennen den Ladezustand.



Unter Aufsicht laden

Bleiben Sie beim Ladevorgang nach Möglichkeit in der Nähe. Vor allem beim Aufladen größerer Akkus wie z.B. bei E-Bikes ist Kontrolle nötig.



Batterien & Akkus sind recyclebar

Altbatterien sind gut verwertbar. Sie enthalten neben Lithium weitere wertvolle Rohstoffe wie z.B. Kobalt und Nickel. Österreichs Sammelstellen sowie der Handel führen Altbatterien und Akkus einer ökologischen, ressourcenschonenden Verwertung zu.



Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Da Batterien niemals vollständig entladen werden, sollten sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.



Hohe Temperaturen

Geräte bzw. Akkus keinen hohen Temperaturen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung) aussetzen. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.



Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden

Geräte bzw. Akkus keinesfalls auf oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z.B. auf einer Tischdecke, im Bett oder in der Nähe von Papier) laden.



Bei Erhitzung der Geräte Acht geben

Bei mechanischer Beschädigung oder Verformung des Gerätes empfehlen wir, das Gerät überprüfen zu lassen und den Akku vorbeugend zu erneuern. Gegebenenfalls können Schäden entstehen, die zu einer Fehlfunktion oder Einschränkung der Gerätesicherheit führen können.



Nicht in den Restmüll werfen

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie sie zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels, wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.

www.elektro-ade.at



Förderung Super s`COOL CARD

Die SUPER s`COOL-CARD ist eine Netzkarte mit der von 1. Sept. 2017 bis 31. Aug. 2018 alle Verbundlinien im Bundesland Salzburg des Salzburger Verkehrsverbundes benutzt werden können. Mit der Unterstützung durch die Mitgliedsgemeinden des Gemeindeverbandes „öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) Flachgautakt II reduziert sich der Preis für die Super s`Cool Card noch einmal um € 20,-. Wie gewohnt wird die Förderung von € 20,- unter Mitnahme der Buskarte bzw. der bezahlten Rechnung im Gemeindeamt ausbezahlt.

Aktuelles

Abfallerhebung 2015 und 2016

Nachstehende Abfallmengen wurden in den letzten beiden Jahren in unserer Gemeinde gesammelt:

	2015	2016
Hausabfälle (Restmüll)	213.360 kg	230.880 kg
Eisen- und Stahlabfälle	27.340 kg	27.630 kg
Sperrmüll	66.060 kg	81.822 kg
Altholz	66.920 kg	62.940 kg
Biomüll (= Biotonne)	169.432 kg	177.800 kg
Grünabfälle Altstoffsammelhof	103.600 kg	101.400 kg
Altpapier Altstoffsammelhof	57.520 kg	64.600 kg
Kartonagen Altstoffsammelhof	19.980 kg	21.700 kg
Bauschutt	72.800 kg	42.164 kg
Glas (Fenster-,Flachglas)	5.560 kg	4.240 kg
Asbestzement	3.900 kg	4.017 kg
Altkleider	5.210 kg	9.280 kg
Altöl	1.099 kg	1.109 kg
Altlacke, Altfarben, Lösungsmittel	1.574 kg	1.250 kg
Altreifen	940 kg	700 kg
Arzneimittel	127 kg	197 kg
Fette	565 kg	504 kg
Haushaltsreiniger	172 kg	57 kg
Pflanzenschutzmittel	89 kg	77 kg
Säuren	12 kg	70 kg
Leuchtstofflampen	96 kg	148 kg
Batterien	238 kg	973 kg
Elektrokleingeräte	4.430 kg	4.270 kg
Bildschirmgeräte	2.540 kg	3.290 kg
Kühlgeräte	2.579 kg	1.583 kg

Gelbe Sackentsorgung

Wir ersuchen Sie die gelben Säcke im Gemeindeamt abzuholen, da aufgrund der freien Entnahme im Altstoffsammelhof das Jahreskontingent bereits im Sommer ausgeschöpft war. Jeder Haushalt hat einen Anspruch von einer Rolle (= 13 Stück) pro Jahr.

Rückersätze (**Einnahmen**) erhielt die Gemeinde für Papier, Eisen und von den Sammel- und Verwertungssystemen für Haushaltsverpackungen 2015: € 10.828, 2016: € 12.990.

Schulprojekt „Den Stromfressern auf der Spur....“ - gesucht, gefunden und gesiegt!



Für das Projekt der Salzburg AG "Den Stromfressern auf der Spur" beschäftigten sich im Sachunterricht die SchülerInnen der 4. Klasse unter der Leitung von Gabriele Haberl (aus Mattsee) und eines Mitarbeiters der Salzburg AG intensiv mit Stromfallen im Haushalt. Beim anschließenden „Energiequiz“ qualifizierten sich die Seehamer SchülerInnen der 4. Klasse von 77 teilnehmenden Klassen (salzburgweit) für das Finale am 9. Juni in der Salzburg AG. Am Finaltag mussten die Finalisten (VS Golling, Seeham und Weißpriach) in Form des Spieles "1-2 oder 3" fünf Fragen beantworten. Mit der Höchstpunktezahl! siegte die VS Seeham, die mit selbst gebastelten Plakaten angereist kam. Für den ersten Platz erhielten die Kinder € 300,- für ihre Klassenkasse.

Berichte über die Veranstaltung sehen Sie unter:
<https://www.youtube.com/user/SalzburgAG/videos>

Spürnasenecke: Forschen und Experimentieren im Kindergarten

Wirtschaftskammer Salzburg und Industriellen Vereinigung fördern Projekt

Am 01. Juni 2017 wurde uns von Präsident KommR Konrad Steindl, WKS (Vorsitzender des Stiftungsvorstandes Akademie Urstein) und Direktor-Stv. Dr. Manfred Pammer, WKS offiziell im Beisein von Bürgermeister Peter Altendorfer, Prof. Dr. Konrad Steiner (Spürnasenecke) und Mag. Monika Santner (Referentin Wirtschaftskammer Salzburg) die Spürnasenecke übergeben.

Bei der Spürnasenecke handelt es sich um eine Einrichtung zum Forschen und Experimentieren mit Kindergartenkindern. Sie beinhaltet eigens dafür an der FH Kuchl entwickelte Möbel, verschiedenste Forscherutensilien aus den Themengebieten Biologie, Chemie, Physik und Technik (von denen wir auch einige Utensilien in der Natur draußen anwenden können z. B.: Lupen,..) und eine pädagogische Einschulung/Weiterbildung der Pädagoginnen.

Kinder sind von Natur aus geborene Forscher/Innen und Philosophen/Innen. Dieses natürliche Interesse der Kinder an den Naturwissenschaften sollte aufgegriffen und gefördert werden.

Herzlichen Dank an die Akademie Schloss Urstein / Privatstiftung, die als Sponsor die Spürnasenecke im Kindergarten Seeham ermöglicht hat.

Sylvia Leitner – Leiterin Kindergarten



Seehamer Kinder-Sommerferienprogramm 2017 der Vereine

Datum	Dauer	Veranstalter	Thema
MO 10.07.	13:30 - 16:00	Goldhauben	Stoffdruck
DO 13.07.	16:00 - 19:00	Bildungswerk	Kinderfischen
FR 14.07.	13:00 - 17:00	Reitergruppe	Alltag auf dem Pferdehof
FR 21.07.	17:30 - 19:30	Theater	Blick hinter die Kulissen
DO 27.07.	13:00 - 16:00	Imker	Von der Blüte zum Honig
SA 29.07.	10:00 - 15:00	Musik	Rund um die Musik
MO 31.07.	13:30 - 16:00	Bäuerinnen	Heutiere basteln
FR 04.08.	13:30 - 17:00	ÖWR Seeham	Triathlon
MO 07.08.	10:00 - 14:00	Prangerschützen	Bogenschießen und Bachwanderung
MI 09.08.	10:00 - 16:00	Segelclub	Kindersegeln Schnuppertag
FR 11.08.	13:00 - 17:00	FF Seeham	FF Erlebnistag
FR 18.08.	16:00 - 18:00	Lausbuam	Tret Traktortreffen
DO 31.08.	14:00 - 16:30	Frauenbewegung	Gesunde Bio Jause
FR 01.09.	16:00 - 20:00	OGV + Krippenbauverein	Wir erleben Fledermäuse



Die Broschüre mit genaueren Informationen und Anmeldung wird im Kindergarten und in der VS ausgeteilt. Weitere Broschüren liegen im Gemeindeamt auf.

Christine Winkler – Leiterin Bildungswerk Seeham

Aktuelles

Anmeldung für Eltern-Kind-Gruppen in Seeham



In Seeham finden ab Herbst wieder 2 Eltern Kind Gruppen statt, für Eltern mit Kindern ab dem 1. Lebensjahr. In der geleiteten Gruppe erhalten die Eltern Beratung und Austausch in Entwicklungs- und Erziehungsfragen. Beginn ist am 2. und 9. Oktober 2017 - die Gruppen finden jeweils am Montag, von 9-11 Uhr in 14tägigen Abständen im Haus Barbara (Vereinsraum) statt. Der Kostenbeitrag für ein Semester (8 Treffen) beträgt € 24,-. Zusätzlich wird ein Unkostenbeitrag von € 6,- eingehoben.

Die Plätze werden nach der Reihe der Anmeldungen vergeben. Anmeldeschluss ist Ende August.

Leitung, Information: Marianne Steger, Dipl. Sozialarbeiterin, Tel.: 0662/8180-5849 (freitags von 8-11 Uhr), marianne.steger@salzburg.gv.at - Anneliese Baal, Kindergartenpädagogin

Alle Angebote der Elternberatung finden Sie auch unter www.facebook.com/elternberatung.salzburg

Mit 55 Jahren, da fängt die Uni an ...

Gerade ältere Menschen wollen oft noch einmal Träume verwirklichen, Interessen nachgehen, für die sie im hektischen Berufsleben oft nicht die Zeit gefunden haben, Neues entdecken...

Mit der Uni 55-PLUS bietet die Universität Salzburg einen erleichterten Zugang zu universitärer Lehre für Menschen ab 55: Sie können ohne Matura in jene Studienrichtungen der Universität Salzburg hineinschnuppern und sich darin vertiefen, die ganz Ihren Interessen entsprechen: Keine Prüfungen, aber Teilhabe an neuem Wissen und intensive Begleitung - so sieht die Uni 55-PLUS aus für alle, die 55 Jahre und älter sind.

Uni 55-PLUS stellt eine Grundlage für Lebensqualität, Gesundheit und geistiger Fitness dar; die Teilnahme ermöglicht den Austausch zwischen Älteren und Jüngeren. Neben ca. 400 Lehrveranstaltungen (LV) aus den verschiedensten Studienrichtungen werden Ihnen zusätzliche Lehrveranstaltungen (z.B. Exkursionen zur Botanik und Geologie), die speziell für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS gestaltet sind, angeboten.

Der Einstieg wird durch ein umfassendes Hilfs- und Beratungssystem, mit Computerkursen und einem Einführungskurs in das wissenschaftliche Arbeiten leicht gemacht.

Eine der vielen positiven Rückmeldungen:

*“Die Uni 55-Plus ist eine enorme Bereicherung: Das studieren können, was einen interessiert, ohne sich um Prüfungen, zu erreichende Punkte usw. kümmern zu müssen. **Studieren aus Spaß an der Freude!**“*

Neugierig auf die Uni 55-PLUS?

Wir laden Sie herzlich zur nachfolgenden Informationsveranstaltung für das kommende Wintersemester (ab Oktober 2017) ein:

Termin zur Informationsveranstaltung:

→ **DO, 7. September, 13-14:45 Uhr, Hörsaal E.001**
im UNIPARK Nonntal, Erzabt-Klotz-Straße 1

Kontakt und Infos:

Tel. 0662/8044-2418,

www.uni-salzburg.at/uni-55plus



Flohmarkt des Lionclubs - 5. und 6. August 2017 - Helfen Sie uns Helfen

Bilder, Bücher, CD's, Schallplatten, Kleinkram aus Dachboden und Keller oder was sonst noch an Brauchbarem für „Kunst-Kitsch-Kram“ zu entbehren ist. Bitte keine Möbel und Fernsehgeräte! Elektrische Geräte bitte vorher auf Funktionalität prüfen!

Warenannahme:

DI 1. bis DO 3. August 2017 - jeweils 16 - 19 Uhr, Gasthof Mitterhof, Mattsee.

Der traditionelle Flohmarkt „KUNST-KITSCH-KRAM“ des Lions Club Mattsee-Trumerseen findet am Samstag, dem 5. August von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Sonntag dem 6. August 2017 von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr beim Gasthof „Mitterhof“ in Mattsee statt.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung unter der Tel. Nr.: 0664/9291620.

Albert Fleischer –
PR Beauftragter des Lionsclub Mattsee-Trumerseen

Sachspenden für Kindergarten

Der Kindergarten freut sich immer wieder über Materialspenden von Privatpersonen oder Firmen. Für Bastelarbeiten mit den Kindern findet alles, ganz egal ob Papier, Holz, Karton uvm – immer Verwendung.

Durch die Bastelarbeiten der Kinder entsteht aus Allem wieder etwas neues, einzigartiges und fördert zudem die Kreativität unserer Kinder.



Wir bedanken uns bei Herrn Werner Eberhartinger (Foto links) für das Holz und die Golfbälle, sowie bei Familie Skardarasy für das Bällchenbad.

Sylvia Leitner
Kindergartenleiterin

Vereinsgründung „Schätze heben und bewahren“

Am Donnerstag, 4. Mai beteiligten sich 15 interessierte Seehamerinnen und Seehamer an der Diskussion zur Gründung eines Vereins „Schätze heben und bewahren“. Mit einer Vision „Das Fenster in die Vergangenheit, in die Gegenwart, in die Zukunft“ forderte Matthias Hemetsberger die Teilnehmer zum Mitdenken und diskutieren auf.

Das Fenster steht für:

Einblicke, Ausblicke, Innensicht, Außensicht.

Dabei steht der Mensch immer im Mittelpunkt. Es geht um Menschen aus der Vergangenheit, in der Gegenwart sichtbar gemacht, bewahrend für die Zukunft!

Seeham mit der Entwicklung zum Biodorf muss ganzheitlich eingebunden werden und hat auch in dieser Interessensgruppe einen großen Stellenwert, der sichtbar gemacht werden muss.

Das Leben in Seeham, die Geschichte durch ein Fenster als historischen Verein mit einem Gesamtkonzept. Nach der sehr intensiven Diskussion wurde die weitere Vorgangsweise überlegt:

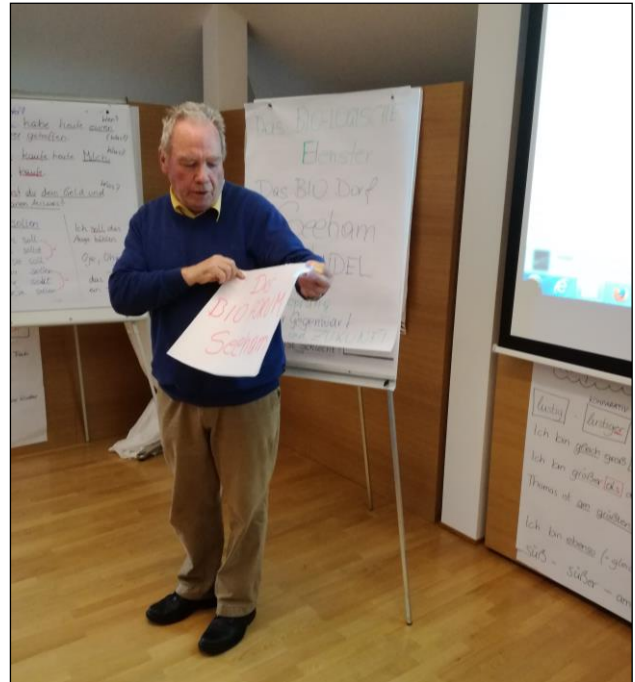
- Richtung festlegen, wohin wir uns bewegen; was kann und was soll der Verein (die Gruppe) leisten
- Depotmöglichkeiten finden ev. VS Seeham; mit einem Arbeitsplatz (Schreibtisch, gute Lichtqualität, Regale, Internetanschluss)
- Exkursionen und Informationen für die weitere Entwicklung

• **Vision:** Forum BIO Seeham

• Wiederkehrende Veranstaltung (wie Goldegger Dialoge) mit Experten zum Thema *Leben* (Philosophie, Medizin, Ernährung, Wirtschaft...)

Christine Winkler – Leiterin Bildungswerk

Foto: HR Mag. Matthias Hemetsberger



Hilfsprojekt seit 25 Jahren - Seeham greift Rumänien unter die Arme

Bereits seit 25 Jahren setzen sich Seehamer Familien und Organisationen für die rumänischen Gemeinden Denta und Deta ein. Auch heuer sammelten die Seehamerinnen und Seehamer zahlreiche Sachspenden, die erfolgreich in die Ortschaften nahe der Stadt Timisoara gebracht werden konnten. Insbesondere Projektleiterin Ilse Herbst sowie Christine Winkler, die Bildungswerkleiterin von Seeham, engagierten sich, Möbel, Betten, Matratzen, Spielsachen, technische Geräte und Hilfsmittel aller Art zu sammeln. Ziel der Sachspenden waren heuer nicht nur die rumänischen Privathaushalte, sondern auch ein dort etabliertes Krankenhaus.

Das Landeskrankenhaus Salzburg, das Unfallkrankenhaus Salzburg, das Krankenhaus Hallein, die Diakonie sowie die Firma Lambert stellten großzügige Spenden zur Verfügung. Ein großer Dank gebührt der Firma B&H – Marietta und Hannes Haberl – für die Lagerung und für den kostenlos zur Verfügung gestellten LKW samt Fahrer für den Transport der gespendeten Waren.

Für die Überreichung der Hilfsgüterfracht fuhr eine Seehamer Delegation von sieben Personen, mit dabei auch Bürgermeister Peter Altendorfer, nach Deta. Die Kosten für Treibstoffverbrauch und Maut wurden finanziell von Seehamer Betrieben unterstützt.

„Starke Helfer beim LKW laden“



„8 Betten und Möbel aufgestellt“



„Gruppenfoto Seehamer Delegation“



Berichte

Agenda 21 - Projektschmiede

Die Projektschmiede ist ein berufsbegleitender Lehrgang mit neun Modulen, der das erste Mal in Salzburg von Jänner 2017 bis Mai 2017 stattgefunden hat.

Inhalte: Konzeption und Planungsschritte, Teambuilding, Gestaltungs- und Partizipations- und Moderationsmethoden, Finanzierungsmöglichkeiten, das eigene Netzwerk knüpfen, Persönlichkeitsentwicklung, kreative Öffentlichkeitsarbeit, Marketing nach innen und außen, sowie Nachhaltigkeit in meinem Projekt.

Gefördert von: EU und Land Salzburg

Förderwerber: SIR Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen



Renate Schaffenberger - „Auf dem Weg zum zertifizierten Biodorf Seeham“- und Christine Winkler - „Fitnessparcours Seeham“ - haben am Lehrgang teilgenommen und ihre Projektarbeit am 30. Mai. erfolgreich in St. Virgil präsentiert.

Das Zertifikat wurde in feierlichem Rahmen von Frau Dr. Astrid Rössler überreicht.

Sehr kompetent und professionell standen uns die Projektschmiedeleiterinnen Kristina Sommerauer, MSc und Anja Brucker MSc vom Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen (SIR) zur Seite.

Beide Persönlichkeiten kennen wir bereits aus dem Agenda 21 Folgeprozess, der in Seeham von August 2015 - Juni 2016 begleitet wurde, aus dem einige Arbeitskreise entstanden und weitergeführt werden.

Ein weiterer Lehrgang der Projektschmiede wird gestartet. Alle Menschen, ob öffentlich oder aus privatem Interesse haben die Möglichkeit, an diesem Lehrgang teilzunehmen.

Für Interessierte:

Die erstellten Broschüren „Rückenwind für Projekte in den Regionen“ liegen mit genauer Beschreibung aller durchgeführten Projekte im Gemeindeamt auf.

Mehr Informationen: www.agenda21.salzburg.at

Neues aus dem Jugendzentrum

Büchertelefonzelle wieder offen!

Seit 06. Mai ist unsere Telefonbücherlei(h) am Dorfplatz wieder täglich von 8.00-20.00 Uhr geöffnet. Viele neue Kinder- und Jugendbücher, sowie Romane und unsere Tauschecke warten auf fleißige Leseratten. Alle drei Wochen wird ein Teil der Bücher ausgetauscht.

Aufgrund der vielen Spenden konnten wir unseren Bestand „auffrischen“ und am 18. Juni gibt es unseren 4. Bücherflohmarkt im JUZ.

NEU! Unsere Riesen-Mühle:

Am 21. Mai feierte das JUZ sein jährliches Spielefest. Unter dem Motto >Spieleklassiker< wurde gespielt und gefeiert und unsere neue Riesen-Mühle für den Dorfplatz eröffnet. Bis zum Herbst wird diese nun neben dem Schachspiel auf dem Platz bleiben. (Die Spielanleitung hängt in der Telefonbücherlei(h))

Bericht: Arbeit für die Seebühne:

Am 29. April fand die alljährliche Kuvertier-Aktion der Seebühne Seeham statt, bei der tausende Einladungen und Programme versandbereit gemacht wurden. Auch dieses Jahr war das JUZ mit 8 Jugendlichen beteiligt, wir freuen uns, dass besonders die Jüngeren so fleißig dabei waren!

Nächster Termin:

01.07. 18.00 Uhr Schulschlussgrillen

Zur Info: Von 03. Juli bis -15. August 2017 macht das JUZ Sommerpause! Ab 16. August 2017 melden wir uns dann mit unserem Sommerbasteln und der Eröffnung der Spielbox (19. August) wieder zurück!



Hinweis aus dem Gemeindeamt:

Der Personalausweis gilt ab dem 12. Lebensjahr für 10 Jahre, kostet bis zum 16. Geburtstag nur € 26,30, aber ab dem 16. Geburtstag erhöht sich die Gebühr auf € 61,50.

Kindergarten – Alterserweiterte- und Krabbelgruppe

Ereignisse in unserem Haus:

- Auch heuer beteiligten wir uns wieder an der Aktion: Sauberes Seeham.

Am 31. März tauchte bei uns plötzlich der Müllkobold auf und verteilte seinen ganzen Müll auf der Wiese. Die Kinder waren ganz entsetzt darüber und klärten ihn auf, dass man den Müll nicht einfach weg werfen darf. Gemeinsam beschlossen wir dem Schmutzkobold zu zeigen, wie das Müll sammeln geht und machten uns auf den Weg die Umgebung rund um unser Kinderhaus zu reinigen.

- Schnuppertage für die neuen Kinder: Von 26. – 28. April hatten alle neu angemeldeten Kinder für das Kindergartenjahr 2017/18 die Möglichkeit mit ihren Eltern unser Kinderhaus zu erkunden und erste Eindrücke zu gewinnen.

- Brücken bauen - Zusammenarbeit KG - VS: Unsere Lesetage.

Der Übergang vom gewohnten Kindergarten in die Schule bedeutet für einige Kinder eine besonders große Herausforderung. Deshalb haben wir gemeinsam mit den Schülern der 3. Klasse VS und ihren Klassenlehrer ein Leseprojekt. Das Projekt „*Brücken bauen*“ hilft den Kindern, den Wechsel vom Kindergarten in die VS besser zu meistern und ermöglicht für sie einen sanfteren Übergang und Einstieg.

- Schnupperkonzert Musikum: Am Mittwoch, den 26. April 2017 waren wir mit unseren Schulanfängern zum Schnupperkonzert des Musikum Mattsee in der Volksschule Seeham eingeladen.

- Fortbildung für Kindergartenpädagoginnen: Am Dienstag, den 09. Mai waren auf Grund einer Schulung im Bereich der bewegten Vorschulerziehung (unsere Rudistunden) 27 Kindergartenpädagoginnen aus dem gan-

zen Bundesland Salzburg bei uns im Kinderhaus anwesend. Hintergrund ihrer Schulung war die Erweiterung und Festigung ihres Wissens der Vorläuferfertigkeiten im Bereich Mathematik.

- Zum Kindergartenabschluss ins Theater: Am Mittwoch, den 10. Mai 2017 fuhren wir mit unseren Schulanfängern nach Salzburg ins Kolpinghaus zum Theater: „*Wo die wilden Kerle wohnen.*“

- Von der Raupe zum Schmetterling: Nicht nur die „Großen“, sondern auch die „Allerkleinsten“ haben bei uns im Haus die Möglichkeit, im Bereich beobachten – forschen – experimentieren mitzuwirken und teilzunehmen.

Ein Schwerpunkt im Monat Mai war in der Krabbelgruppe das Thema von der Raupe zum Schmetterling. Dieses Projekt lies die Raupenkinder Einblicke in die unterschiedlichen Entwicklungsstadien des Schmetterlings gewinnen. Hautnah konnten sie dieses Naturerlebnis mitverfolgen und die Schmetterlinge im Garten freilassen.

Bei unserer Spenderin (die nicht genannt werden möchte) bedanke ich mich noch einmal von ganzem Herzen.

Alle Berichte zu den Geschehnissen aus unserem Haus sind auf unserer Homepage: www.kindergarten-seeham.at nachzulesen.

Nun wünschen wir allen Seehamerinnen und Seehamern einen schönen, erholsamen und vor allem sonnigen Sommer.

Sylvia Leitner und das gesamte Kindergarten-team.

„Müllsammeln“



„Raupe / Schmetterling“



„Lesestunde“



„Fortbildung Pädagoginnen“



„Brücken bauen“



Wir sagen Dankeschön bei

- allen Seehamerinnen und Seehamern, Vereinen und Institutionen, die unser Veranstaltungsprogramm über den gesamten Jahreskreis und besonders in den Sommermonaten für Einheimische und Gäste reich beleben (NEU 2017 sind die Gruppenreitstunden für Kinder mit Miriam Neudeck am Gut Moos und die Stand Up Paddling Kurse & Touren jeden Mittwoch Nachmittag im Juli und August im Strandbad mit Danique Driftwood),
- allen Vermietern, die durch Sachspenden oder ihre Mitarbeit an den Workshops mit Brigitta Maria Kaiser und Kreszentia Altendorfer zum Gelingen der neuen Bauernherbst-Dekoration für das Dorf beitragen - siehe Fotos unten,
- den Seehamer Wirten, die den „Abend mit Freunden“ für Medienvertreter und Sponsoren kulinarisch gestalten,
- unseren Strandbad Mitarbeitern Stefan Gangl und Monika Weiser, den Asylbewerberrinnen Hani, Noline und Sunita
- und natürlich unserem Norbert Armstorfer für die Top-Instandhaltung und Pflege der Anlagen im und um das Strandbad und den Park.



NEU 2017 sind die Gruppenreitstunden für Kinder mit Miriam Neudeck am Gut Moos und die Stand Up Paddling Kurse & Touren jeden Mittwoch Nachmittag im Juli und August im Strandbad mit Danique Driftwood),



• allen Vermietern, die durch Sachspenden oder ihre Mitarbeit an den Workshops mit Brigitta Maria Kaiser und Kreszentia Altendorfer zum Gelingen der neuen Bauernherbst-Dekoration für das Dorf beitragen - siehe Fotos unten,

- den Seehamer Wirten, die den „Abend mit Freunden“ für Medienvertreter und Sponsoren kulinarisch gestalten,
- unseren Strandbad Mitarbeitern Stefan Gangl und Monika Weiser, den Asylbewerberrinnen Hani, Noline und Sunita
- und natürlich unserem Norbert Armstorfer für die Top-Instandhaltung und Pflege der Anlagen im und um das Strandbad und den Park.



Danke der ÖWR Ortsstelle Seeham für ihren Einsatz und den kostenlosen Schwimmunterricht, auch für unsere Gästekinder.

Wir alle freuen uns mit Ihnen auf einen schönen Sommer!
Alexander Eberl, Obmann, Dir. Renate Schaffenberger, Geschäftsführung

www.seeham-info.at // DER SOMMER IN SEEHAM



www.wasserparadies.at



www.teufelsgraben.at



www.bienenerlebnisweg.at



www.seebuehneseeham.at



Johann Steiner und Andreas Walkner standen im Mittelpunkt der Reportage „(Heu)Milch & Käse“ für die Zeitschrift PROST.



...und nach dem Sommer kommt der Herbst, DER BAUERNHERBST, der vor 22 Jahren seinen Siegeszug von Seeham aus durchs ganze Land Salzburg antrat.



Brigitta Maria Kaiser erläutert mit ihrem Christian den Entwurf.



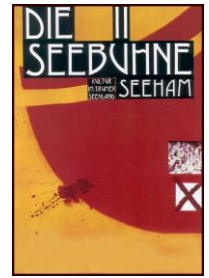
Die Farben sind ERDFARBEN, Natur, natürlich im Biodorf Seeham.



DIE SEEBÜHNE & ERLEBNIS KULTUR SEEHAM

Höhepunkt der 21. SeeFestSpiele ist die Premiere der Tragikomödie von Friedrich Dürrenmatt „DER BESUCH DER ALTEN DAME“ am 7. Juli um 20.30 Uhr, in bewährter Regie und Bearbeitung von Gerard ES, der immer wieder gerne das ganze Dorf miteinbindet. Umso aufwändiger ist die Koordination der Proben und des Bühnenbaus. Doch Dank vereinter Kräfte ist diese große Herausforderung schlussendlich immer wieder zu bewerkstelligen. Zu sehen ist der Klassiker immer freitags, sonntags und mittwochs um 20.30 Uhr bis 31.7.

Unter www.seebuehneseeham.at können Sie bequem ihren Lieblingsplatz reservieren.



WEITERE PROGRAMMANKÜNDIGUNG JULI / AUGUST:

DI 18.7. – Konzert der Militärmusik

Das Blasmusikorchester setzt die Tradition der k. u. k. Regimentsmusiken und der Militärmusiken des Österreichischen Bundesheers fort. Genießen Sie die musikalische Vielfalt eines symphonischen wie traditionellen Blasorchesters.

FR 4.8. Chaingang Acapella–„Duad Guad“

Die neunköpfige Acapella Formation aus Bayern verfolgt seit 15 Jahren mit Leidenschaft ihr gemeinsames Hobby. 2016 kamen sie bei der Großen Chance der Chöre ins Halbfinale. Unter der musikalischen Leitung von Christine Steinbacher werden Stücke der Blas- und Volksmusik, Gospels und Rock & Pop neu arrangiert. Experimentierfreude und viel Herzblut lassen schnell den Funken aufs Publikum überspringen.



SA 12.8./ Libertango

In 20 Jahren Entdeckungsreise durch musikalische Welten entwickelt LIBERTANGO einen unverwechselbaren Stil. Mit dem Schwung von Jazz Manouche, den feurigen Liedern der Roma oder der Erotik und dem Tiefgang des Tango Argentino verzaubert das Ensemble sein Publikum. Erfahrung, Temperament und die Leidenschaft für die Musik versprechen ein unvergessliches Erlebnis.



FR 18.8. LOCAL HEROES – eine Kooperation mit dem Rockhouse Salzburg

RED MONITORS

Die Spezialität der 5-köpfigen Band aus Schleedorf bei Salzburg sind eingängige Melodien und Texte innerhalb des Alternative/Jazz Rock Genres, angereichert mit der richtigen Menge an Groove. An Rockmusik gefällt ihnen die Ehrlichkeit und Direktheit.

AMY WALD

Man nehme eine große Prise Indie, eine Handvoll Alternative, vermenge beides mit Rock und garniere alles mit einer Portion Pop. Das Erfolgsrezept der Salzburger Band Amy Wald wird schon jetzt brandheiß auf Österreichs Bühnen zu sich genommen und sorgt garantiert für gute Laune.

PLEASE MADAME

Back To The Start - Alles auf Anfang. Das würde der Name wohl vermuten lassen. Vielmehr ist es aber das Ende einer Suche. Jetzt sind sie angekommen. Back To The Start erzählt eine Geschichte von Trauer, Liebe und süßer Gewalt. Eine schwarz-weiße Vielfalt, wie sie auch Please Madame selbst verkörpert.

FR 25.8. Multimediovortrag „AUSTRALIEN“

Erleben Sie mit Wolfgang Kunstmann in seiner Live HDAV-Show die Faszination und Vielfältigkeit des roten Kontinents. Zu Fuss, mit dem Hubschrauber, Boot und zum Großteil mit einem Allrad-Campervan durchquerte er mit seiner Frau Margit auf 8 ausgedehnten Reisen, insgesamt ca. 1 Jahr Down Under. Karten sind online unter www.seebuehneseeham.at buchbar oder im Tourismusbüro Seeham, direkt beim Strandbadeingang zu kaufen. info@seeham-info.at

Wir wünschen allen einen herrlichen Sommer und freuen uns auf Ihren Besuch!

Veronika Kaiser
 GF Erlebnis Kultur Seeham
 Dorf 2, 5164 Seeham
 +43 664 353 8400
kaiser.veronika@aon.at
www.seebuehneseeham.at
www.kulturspielraum.com



Vereine

Freiwillige Feuerwehr Seeham

Am Sonntag, 7. Mai 2017 fand die diesjährige Floriani-feier und Mitgliederversammlung der Feuerwehr See-ham statt. Nach dem Gottesdienst marschierten die Feuerwehrkräfte unter musikalischer Begleitung durch die Trachtenmusikkapelle Seeham zum Landgasthof Altwirt, wo die diesjährige Jahreshauptversammlung stattfand.

Tätigkeitsbericht:

Die Feuerwehr Seeham musste im vergangenen Jahr zu 28 Einsätzen ausrücken, darunter 1 Brandeinsatz und 27 technische Einsätze und Hilfeleistungen.

Das vergangene Jahr konnte als durchaus ruhig be-zeichnet werden, es gab nur einen Brandeinsatz, wel-cher sich aber nur als überhitztes Ofenrohr herausstell-te. Im vergangenen Jahr mussten mehrere Hochwas-sereinsätze abgearbeitet werden. Weiters wurden wir zu 2 schweren Verkehrsunfällen, einer Wohnungsöffnung und mehreren Hilfeleistungen alarmiert.

Neben den Einsätzen fanden 84 Übungen in der Feuer-wehr und 22 externe Ausbildungen an der Landesfeuer-wehrschule Salzburg statt, wofür allein 483 Stunden aufgewendet wurden. Die meisten Stunden mussten aber für die Verwaltungstätigkeiten im Hintergrund auf-gebracht werden. Sei es die Gerätewartung und Pflege, Organisation, Besprechungen, Reparaturen, etc...

Gesamt wurden im vergangenen Jahr 5.333 Stunden geleistet, davon 356 Stunden für Einsätze und 1.396 Stunden für Übungen.

Die restlichen Stunden teilen sich in Verwaltungstätigkei-ten, Wartungsarbeiten, Kurse und Bewerbe auf. 1.931 Stunden wurden auch in die Jugendarbeit investiert.

Nach dem Jahresbericht wurden auch einige Mitglieder befördert und geehrt:

Beförderungen zum:

- ➔ Feuerwehrmann/-frau:
Anna Eder, Patrick Kastenaue
- ➔ Oberfeuerwehrmann: *Andreas Schleindl*
- ➔ Oberverwalter:
Johannes Kastenaue jun., Tobias Treiblmaier
- ➔ Hauptlöschmeister: *Johann Fuchs*
- ➔ Verwaltungsinspektor: *Dominik Repaski*

Ehrungen:

- ➔ für 25-jährige Mitgliedschaft:
Wolfgang Winkler, Gerold Leitner

- ➔ für 40-jährige Mitgliedschaft:

*Roman Pötzelsberger, Franz Keil,
Bgm. Peter Altendorfer*



Personelle Änderungen in den Funktionen:

Atemschutz:

Der bisherige Atemschutzwart Peter Buchegger legt seine Funktion als Atemschutzwart zurück.

Als Nachfolger fungiert sein bisheriger Stellvertreter Kastenaue Johannes jun.- Peter Buchegger wird ihm als Stellvertreter noch zur Seite stehen.

Löschgruppen:

Da der bisherige Gruppenkommandant der Gruppe 3, Dominik Repaski, mit Funktionen im Abschnitt und Be-zirk betraut wurde, legte er seine Funktion als Gruppen-kommandant zurück.

Sein Nachfolger: Richard Leitner.

Feuerwehrjugend:

Nach 11 Jahren als Jugendbetreuer legte in diesem Jahr Roman Kastenaue seine Funktion als Jugendbetreuer zurück.

Als sein Nachfolger wurde Tobias Treiblmaier bestellt. Stellvertreter sind Florian Keintzel und Eva Straß-gschwandtner.

Das Kommando der Feuerwehr Seeham bedankt sich in diesem Sinne nochmals recht herzlich bei allen Mitglie-dern, der Gemeinde Seeham, den Bürgerinnen und Bürgern von Seeham und den anderen Blaulichtorgani-sationen für die gute Zusammenarbeit und die Unter-stützung.
OFK Lukas Korber

Pfarrseeham - Blumenschmuck

Liebe Seehamerinnen und Seehamer!

Nach der Pfarrgemeinderatswahl haben wir, Gerlinde Wallner und Susanne Kastenaue, den Bereich Kirchen-pflege und Blumenschmuck übernommen. Wenn je-mand Blumen im Garten hat und mit diesen zur Ver-

schönerung des Gotteshaus beitragen will, würden wir uns sehr freuen, wenn ihr uns kontaktiert!

Wir sind unter der Tel-Nr: 0664 / 2360150 (Gerlinde) oder 0664/4876694 (Susi) zu erreichen.

Vergelt's Gott - *Gerlinde und Susi*

Sozialer Hilfsdienst Seeham - <http://sozialer.hilfsdienst.seeham.at>

Wir bedanken uns beim Organisationsteam des Blütenfestes recht herzlich für die Möglichkeit, dass wir die von unserer Handarbeits- und Bastelrunde angefertigten Produkte beim Blütenfest anbieten konnten.

Es wurden Gartenschürzen, Stoffeinkaufstaschen und Gartendekorationsartikel von unseren fleißigen Näherinnen und Bastlerinnen angefertigt, die von den Besuchern auch gerne und viel gekauft wurden – danke an euch alle!

Danke an alle Mitglieder und Unterstützer des SHD Seeham für die bisher eingegangenen Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Finanziell unterstützen können Sie uns mit dem jährlichen Mitgliedsbeitrag in der Höhe von Euro 15,- und wir freuen uns auch über jede zusätzliche Spende.

Mitgliedsbeiträge und Spenden erbeten auf das Konto des Sozialen Hilfsdienstes Seeham bei der Raiffeisenbank Salzburger Seenland IBAN AT33 3504 7000 1802 6351 BIC RVSAAT2S047.

Einsatzleitung und Vorstand Sozialer Hilfsdienst Seeham



Obst- und Gartenbauverein



Unser 1. Seehamer Weinfest ist am Samstag, 13. Mai, bei fast perfektem Wetter über die Bühne gegangen. Von der jüngsten bis zur älteren Generation war schier ganz Seeham auf den Beinen. Unsere „Hauptdarsteller“, die Weine aus dem Kamptal, bekamen großes Lob von den Weinliebhabern. Matthias Hemetsberger hatte bei der Weinverkostung immer alle Hände voll zu tun.

Ein Dank für dieses gelungene Fest gilt den vielen fleißigen Helfern, und natürlich den Gästen, durch die dieses Fest erst so richtig gemütlich und lustig wurde!

Elfriede Österbauer - Schriftführerin

Österreichische Wasserrettung Seeham



Erste-Hilfe Kurs: Damit wir verunfallte Personen bestmöglich versorgen können, ist die Erste-Hilfe ein besonders wichtiger Bestandteil unserer Ausbildung. Deshalb absolvierten 14 Mitglieder unserer Ortsstelle (davon 10 Jugendliche) an zwei Tagen einen 16-Stunden Erste-Hilfe Kurs. Vielen Dank an die beiden Ausbilder Dominik Repaski und Patrick Muigg vom Roten Kreuz.

Tag der offenen Tür: Am 13. Mai fand unser Tag der offenen Tür im Strandbad Seeham statt. Die Besucher konnten sich einen Einblick in die Tätigkeiten und Ausbildungen bei der Wasserrettung holen. Außerdem wurden unsere Rettungsgeräte und Einsatzfahrzeuge vorgeführt. Ein besonderer Höhepunkt waren die Bootsfahrten am Obertrumersee. Unsere Gäste durften sich darüber hinaus auch an den Rettungsgeräten wie z.B. dem Wurf sack selbst versuchen.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besuchern für Ihr Kommen. Neue Mitglieder sind gerne willkommen. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Vorausblick:

- 26. bis 30. Juni 2017: Schwimmkurs für den Kindergarten Seeham
- 03. bis 7. Juli 2017: Öffentlicher Schwimmkurs
- 08. Juli 2017: Parkfest im Strandbad Seeham (Ausweichtermin: 15. Juli 2017)
- Juli / August 2017: Rettungsschwimmkurs (Helfer- oder Retterschein)
- 04. August 2017: Ferienprogramm für Kinder: „ÖWR-Funtriathlon“

Bei Fragen steht euch Ortsstellenleiter Peter Buchegger (Tel.:0664 541 9584) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen findet Ihr auch auf unserer Homepage <http://www.sbg.owr.at/>

OSL Peter Buchegger

Veranstaltungen

- 07. Juli **Premiere** Theater Seebühne „Der Besuch der alten Dame“, ab 20.30 Uhr, Reservierungen MI bis SO unter Tel.: 0664/276 56 05 von 15 bis 19 Uhr oder online unter www.seebuehneseeham.at
- 08. Juli **Parkfest**, ÖWR-Seeham, ab 16 Uhr, Strandbad Seeham (Ausweichtermin: 15. Juli 2017)
- 08. Juli **Feuerlöscher-Überprüfung** - Fa. Bayerhammer, Feuerwehrhaus Seeham, 8 - 12 Uhr
- 14. Juli **Tag der offenen Tür**, Kugelmühle Seeham, 15 – 17 Uhr, www.kugelmuehle.at
- 14. Juli **Rairda & Band**, Akustic-Konzert auf der Waldbühne / Bio-Hotel Schiessentobel
Kartenreservierungen: Bio-Hotel Schiessentobel Tel. 06217 5386, www.schiessentobel.at
- 21./23. Juli **Trumer Triathlon**, Info unter: <http://www.trumer-triathlon.at>
- 19. Juli **Indianerfest** im Strandbad, ab 14 Uhr, Frauenbewegung Seeham
(Ausweichtermin: 20. Juli 2017)
- Juli – August **Seekonzert**, jeden Dienstag, Strandbad, 20 Uhr und **Sagenwanderung** durch den Teufelsgraben, 9.30 Uhr Parkplatz Teufelsgraben
- Juli – August **Pferdekutschenfahrten**, jeden Dienstag, 18 Uhr ab GH Grabensee, Fraham,
Tel.: 0664/3763881, www.gasthof-grabensee.com
- Juli – August Jeden Donnerstag, **Ripperlabend** im Gasthof Grabensee, ab 17 Uhr,
Tel.: 06217/5384, www.gasthof-grabensee.com sowie
Grillabend im Heurigengartl, Landgasthof Altwirt, Donnerstag ab 18.30 Uhr,
Tel.: 06217/5522, www.altwirt.at
- Donnerstags von 10 bis 12 Uhr „Der Imker - die Imkerin informiert“ im **Bienenhaus**,
Tourismusbüro Tel.: 5493, www.bienenerlebnisweg.at
- Juli – August **Holzstöckelbauen** jeden Freitag von 9.30 bis 12 Uhr, Aicherbauer, Anmeldung im
Tourismusbüro Tel.: 06217/5493
- Juli – August Jeden Sonntag **Grillabend** auf der Seeblick-Terrasse, Hotel Walkner,
www.hotel-walkner.at - Tel.: 06217/5550
- 04. August **Grillfest**, Schmiedbauerstadl, ab 16 Uhr, Veranstalter: Sozialer Hilfsdienst, Seniorenbund
und Pensionistenverband Seeham
- 04. August **Tag der offenen Tür**, Kugelmühle Seeham, 15 – 17 Uhr, www.kugelmuehle.at
- 05./06. August **KunstKitschKram - der Flohmarkt** des Lionsclubs Mattsee-Trumerseen
Gasthof Mitterhof, Mattsee - <https://mattsee-trumerseen.lions.at>
- 05. August **Soulshine Party** – SC Seeham, Hochseilparkgelände
- 11. August „Der Mönch in mir“ – Prof. Heinz Nußbaumer erzählt von seinen Pilgerfahrten und liest
aus seinem Bestsellerbuch. Seebühne Seeham, Beginn 20.30 Uhr, Eintritt frei.
- 15. August **Asphaltstock-Turnier Seehamer Vereine**,
Eisschützenhalle, 13.30 - 18 Uhr
- 27. August **Motorfreier Sonntag** um den Obertrumer See von 11 bis 18 Uhr

Inserate

➤ Wir suchen ab sofort **eine/n Elektroinstallations-techniker/in**. Anforderungen sind eine abgeschlossene Ausbildung als Elektrotechniker/ Elektroinstallations-techniker, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie eine selbstständige Arbeitsweise.

Schriftliche Bewerbung bitte an:

Dürnberger Elektrotechnik GmbH
Gewerbestraße 1, 5164 Seeham
Tel.: 0664/4105736 - office@duernberger.cc

➤ **Kundenberater für Außendienst gesucht (TZ/VZ)**
Die Österreichische Beamtenversicherung VVaG sucht Mitarbeiter/Innen für den Raum Trumer-Seengebiet/ Flachgau/Stadt Salzburg; Gerne auch Neu- oder Wiedereinsteiger!

Nähere Informationen:

Franz Hillerzeder 0650/4050112 oder:
franz.hillerzeder@oebv.com